

Hepaticavorkommen in Japan

Auszüge einer Abhandlung von Atsushi Kuyama in der Zeitschrift der Japan Alpine Rock Garden Society, Band 10, Juni 1990

...In Japan wird die Hepatica in verschiedene Arten eingeordnet. Die wichtigste Hepatica Art in Japan ist die *Hepatica nobilis* var. *japonica* f. *magna*, die am häufigsten im Gebiet von Niigata (Ishikawa-Aomori-Gebiet) entlang des Japanischen Meeres angetroffen wird. Die Lappen sind gewöhnlich rund. Zahlreiche Arten treten in diesem Gebiet auf, mit Farbvariationen und einer verschiedenen Anzahl von Kelchblättern. Allein für diese Gattung sind in Japan mehrere Bücher veröffentlicht worden.

Bei der Besichtigung (ca. 1980) der Heimat dieser Form *magna*, geriet ich in ihrer wundervollen Umgebung, mit ihren vielen Variationen, in helle Begeisterung...



Naturstandort
Bild entnommen aus einem japanischen Hepaticakatalog

Begleitpflanzen in der Natur Japans

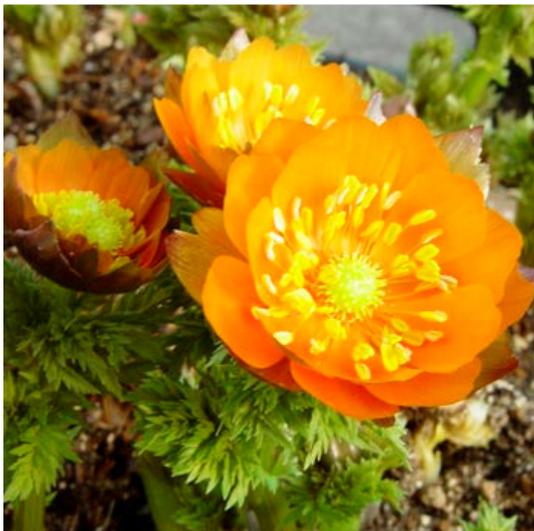
Die Hepatica wachsen auch in Japan in Wäldern und in schattigen sowie in halbschattigen Lagen. Sie wachsen in unterschiedlichem Erdreich, oft in Humus über Sandstein, Lava, Granit oder kalkigen Felsen. Allgemeinen können sie in Höhen in den Bergen und Schluchten, bis zu 1250 m, gefunden werden. Ihre Begleitpflanzen sind in Laubwäldern *Fagus crenata*, *Acer mono*, *Castanea crenata*, *Zelkova serrata*, *Daphne kamtschatica* var. *jezoensis* und *Prunus jamasakura*. In immergrünen Wäldern findet man sie unter *Pinus densiflora*, *Cryptomeria japonica*, *Chamaecyparis obtusa*, *Kamelia japonica* so wie verschiedene Arten von Bambus. Im staudigen Bereich sind Pflanzen zu finden wie *Erythronium dens-canis* f. *japonicum*, *Anemone pseudoaltaica*, *Adonis amurensis* sowie einige zwergige Gräserarten.



Naturstandort
Bild entnommen aus einem japanischen Hepaticakatalog



Anemone pseudoaltaica



Adonis amurensis Chichibubeni



Erythronium dens-canis f. *japonicum*